

So einfach kommt die Tapete an die Wand.

Das Besondere an der strapazierfähigen Juicy-Tapete ist die einfache Anbringung an die Wand. Dazu sollte der Untergrund jedoch trocken, sauber, tragfähig, glatt und gegebenenfalls weiß gestrichen sein. Das bedeutet alte Tapeten müssen vorher entfernt und grobe Unebenheiten sowie Löcher mit Spachtelmasse geglättet werden. Man kann zwar die Vliestapete auch direkt auf einer Raufasertapete anbringen, man sollte jedoch wissen, dass die Struktur der Raufaser durchdrückt und zu erkennen ist.

Die Tapetenbahnen sind genau in der Reihenfolge aufgerollt, wie sie auch an deine Wand kommen. Los geht's mit Bahn 1, die ganz links auf der Wand platziert wird. Deshalb empfehlen wir auf der linken Seite mit dem Tapezieren zu beginnen.

3. Bahn ausloten.

Die erste Bahn entscheidet über alle folgenden. Deshalb achte unbedingt darauf, dass diese lotrecht ist. Denn nur dann werden auch die anderen Bahnen schön gerade.

5. Fest gerollt.

Damit keine hässlichen Blasen entstehen, drückst du die Tapetenbahn mit einer Moosgummirolle an: Immer von oben nach unten und von innen nach außen.

1. Bahnen schneiden.

Die Tapetenrolle beginnt mit Bahn 1. Diese gehört ganz links an deine Wand. Daneben findet Bahn 2 ihren Platz usw. Deshalb empfehlen wir dir auf der linken Wandseite anzufangen. Tipp: Schneide immer nur eine Bahn am Markierungstreifen ab und bringe diese an der Wand an, bevor du die nächste abtrennst.

2. Wand kleistern.

Das Besondere an der Juicy-Tapete ist, dass du direkt die Wand einkleisterst. So sparst du dir die Weich- und Wartezeiten. Trage den speziellen Vliestapetenkleister mit einer Lasurrolle oder Tapezierbürste gleichmäßig auf die Wand auf.

4. Stoß auf Stoß.

Klebe die Tapetenbahnen Stoß auf Stoß. Solange der Kleister noch feucht ist, kannst du die Bahn ganz leicht auf der Wand verschieben bis es passt. Und mit einer weichen Bürste hast du das gute Stück im Nu glatt gestrichen. Kleisterreste entfernst du einfach vorsichtig mit einem feuchten Schwamm.

6. Reste abschneiden.

Zum Schluss schneidest du mit einem geraden Schneidelineal und einem Teppichmesser die Überreste der Tapete einfach direkt an der Wand ab. Und fertig ist die Wand.

